



1. Herbstprüfung 2006 am 08. Oktober 2006



Diese Prüfung war eine "kleine, lauschige" Prüfung mit diesmal nicht all zu vielen Teilnehmern.

Die Fährten wurden früh in Lutzhorn auf unterschiedlichem Gelände gelegt. Hans-Werner kümmerte sich um die FH-Fährten und Leistungsrichter Reiner Kersten legte kurzerhand die VPG-Fährten.

Kurt Kohlrausch mit seinem Deutschen Schäferhund Kira und Sylvia Richwin mit ihrem Mallinois Quattro suchten die VPG-Fährten nach entsprechender Liegedauer ab: Kurt hatte Pech und Sylvia startete mit 72 Punkten in die VPG 3. In der FH 1 lief es dann für Kurt mit seinem Fährtenhund Don besser und er kam auf schöne 90 Punkte.





Bei Manfred und Athis klemmte es an dem einen oder anderen Gegenstand, so dass die beiden mit 80 Punkten zufrieden sein mussten. Das scheint für Manfred - verglichen mit dem, was er von seinem Senior Lucas gewohnt ist - zu wenig, ist für einen jungen Hund wie Athis aber eine tolle Leistung.



Unser gern gesehener Gast Eva aus Stade war mit ihren beiden "großen" Hunden Maggi und Lotti angereist und hatte auch ihren Nachwuchs-Schauzer mitgebracht. Die kleine Gundis wollte doch die Gelegenheit nutzen, um ein bisschen mit ihrem Bruder - Wiebke's Gandhi - zu spielen.

Aber erst an die Arbeit: Maggy kam in der FH2 auf super 97 Punkte, was Lotti mit 98 Punkten in der FH1 noch toppen konnte.

Für Eva also ein absolut erfolgreicher Tag. Da liess es sich dann später auch ganz entspannt mit den Welpen spielen.



Nach der Fährte gab's im Vereinsheim erstmal Wiebke's "lecker Mittagessen", um danach den einzigen Begleithund dieser Prüfung zu Gesicht zu bekommen: Sir Henry ging mit Ulrike an den Start und Sylvia führte mit Naomi freundlicherweise gegen.

Ulrike's Training und die Aufregung haben sich gelohnt: Sie bestand und Sir Henry ist nun ein echter geprüfter Begleithund.



Kurt kam anschliessend in der Unterordnung der VPG 3 auf 82 Punkte, endete aber im Schutzdienst leider vorzeitig durch Abbruch.



Sylvia holte nach der Fährte schön auf und bekam in der Unterordnung 91 und im Schutzdienst sogar 95 Punkte.



So gab es also von allem etwas und es war wieder eine reibungslose Prüfung bei trockenem, wenn auch kühlem Wetter.

Ein dickes Dankeschön an unsere Leistungsrichter Reiner Kersten und Torsten Müller, an unseren Schutzdiensthelfer Manfred, an unseren Fährtenleger und "Reporter" Hans-Werner, an unsere Küchenfee Wiebke, an Thomas Blumenhagen, der die Prüfungsleitung übernommen hatte, an die Teilnehmer der Gruppe, und, und, und.

**Das habt Ihr alle wieder super hinbekommen.
Allen erfolgreichen Teilnehmern gratulieren wir natürlich ganz,
ganz herzlich!**